



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Straßensanierung zwischen Wahlitz und Königsborn

Am kommenden Mittwoch (18.05.) beginnen an der Bundesstraße (B) 184 zwischen Wahlitz und Königsborn (Landkreis Jerichower Land) planmäßige Sanierungsarbeiten.

Autofahrer müssen eine Woche mit Behinderungen rechnen und mehr Zeit für die Strecke einplanen. Die erforderlichen Arbeiten werden zwar abschnittsweise bei einspuriger Verkehrsführung vorbei an der Baustelle ausgeführt. Besonders im Berufsverkehr sind jedoch längere Wartezeiten an den Ampeln nicht ausgeschlossen.

Zuerst wird die Strecke zwischen Wahlitz und Menz (rd. 750 m) in Angriff genommen, anschließend folgt der Abschnitt bis Königsborn (rd. 850 m). Betroffen sind nur die freien Strecken. Hier bekommt die Straße für mehr als 100.000 Euro einen neuen Fahrbahnbelag. Dieser Dünnschichtbelag wird in so genannter Kaltasphaltbauweise auf die vorhandene Deckschicht aufgebracht. Innerorts wird nicht gearbeitet.

Bei planmäßigem Verlauf der Arbeiten unter guten Witterungsbedingungen kann der Feierabendverkehr des 25. Mai die sanierte Strecke bereits ungehindert wieder befahren.

Zur Information:

Ein Dünnschichtbelag im Kalteinbau wird zweilagig eingebaut und besitzt eine spätere Gesamtdicke von ein bis anderthalb Zentimetern. Neben einer verbesserten Griffbarkeit verlängert ein Dünnschichtbelag die Nutzungsdauer von Asphaltdecken um mehrere Jahre. Vorteilhaft sind darüber hinaus die schnelle Bauzeit und die - daraus resultierend - vergleichsweise geringen Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmer. Bereits nach etwa 30 Minuten kann die fertig verlegte Schicht wieder befahren werden. Da keine Fräsarbeiten an der vorhandenen Deckschicht notwendig sind und somit kein Fräsgut anfällt, gilt diese Erhaltungsbauweise zudem als ressourcen- und umweltschonend.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de